**Ausbildung und Migration** 

### **Duale Ausbildung in Betrieb und Schule**

"Duale Ausbildung" heißt, dass die Ausbildung an <u>zwei</u> Lernorten stattfindet, in einem Betrieb und in der Berufsschule. Eine duale Ausbildung dauert 2 oder 3,5 Jahre.

### **Ausbildung im Betrieb**

# Ausbildung in der Berufsschule

Berufsbildungsgesetz (BBiG) Handwerksordnung (HwO) Bundeseinheitliche Ausbildungsordnung Schulgesetze der Bundesländer Landeseinheitliche Lehrpläne

Zuständige Stellen sind die Kammern: IHK, HWK, Kammern der freien Berufe, etc.

Zuständige Stelle: Kultusministerium des Bundeslandes

## Ausbildungsordnung

Die Ausbildungsordnung ist die rechtliche Grundlage für die Ausbildung in einem bestimmten Beruf. Es ist eine Verordnung darüber,

- wie der Beruf heißt,
- wie lange die Ausbildung dauert,
- welche Ausbildungsinhalte in der Ausbildung vermittelt werden müssen,
- was in der Ausbildungsprüfung geprüft wird

### Ausbildungsberufsbild

- Zeigt, welche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten man in der Ausbildung mindestens lernen muss.
- Hilft den Betrieben zu wissen, was sie in der Ausbildung vermitteln sollen.

#### Ausbildungsrahmenplan - Betrieb

Darin finden Sie die Ausbildungsinhalte, die dem Auszubildenden im Betrieb vermittelt werden müssen und einen Zeitplan. Den Ausbildungsrahmenplan finden Sie in der Ausbildungsordnung. Mit Hilfe des Ausbildungsrahmenplanes können Sie den Ausbildungsplan erstellen. Den Ausbildungsplan müssen Sie zusammen mit dem Ausbildungsvertrag bei der zuständigen Kammer abgeben.

#### Rahmenlehrplan - Berufsschule

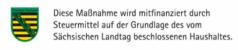
Im Rahmenlehrplan stehen die Inhalte, die in der Berufsschule vermittelt werden. Er ist auf den Ausbildungsrahmenplan abgestimmt. Die Berufsschule vermittelt vor allem theoretisches Fachwissen sowie allgemeine Bildung.

# **Berufliche Weiterbildung**

Nach der Abschlussprüfung der Berufsausbildung kann man sich weiterbilden und beruflich aufsteigen. Man kann Abschlüsse wie "Bachelor Professional" oder "Master Professional" machen, z. B. im Rahmen einer betrieblichen Aufstiegsfortbildung

Hinweis: Dieses Infoblatt dient als erste Orientierungshilfe und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!





In Kooperation mit:

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend





KAUSA-Landesstelle Bayern Ausbildung und Migration